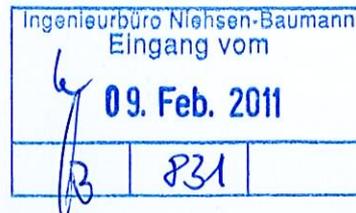


Evangelische Kirchengemeinde  
St. Petri – St. Marien  
Waisenstraße 28  
10179 Berlin

Evangelische Kirchengemeinde St. Petri – St. Marien | Waisenstraße 28 | 10179 Berlin

Ingenieurbüro  
Niehsen-Baumann  
Herrn Dipl.-Ing. Lutz Baumann  
09123 Chemnitz



Pfarrer  
Gregor Hohberg  
Telefon: (030) 24 75 95 18

E-Mail: gregor.hohberg@  
marienkirche-berlin.de

04.02.2011

### Betreff: Schreiben des Kirchlichen Bauamtes

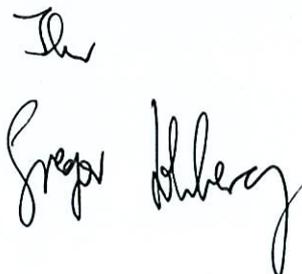
Sehr geehrter Herr Baumann,

wir können jeden Punkt des Schreibens von Kirchenoberbaurat Herrn Hoffmann-Tauschwitz bestätigen.

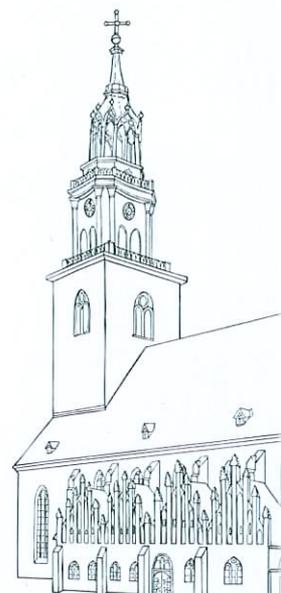
Wir möchten an dieser Stelle noch besonders hervorheben, dass der Heizungseinbau beim laufenden Betrieb vollzogen wurde. Das heißt, dass in der Marienkirche kein Gottesdienst und keine Veranstaltung ausgefallen sind.

Die Zusammenarbeit mit Ihnen war äußerst angenehm und zuvorkommend.

Mit freundlichen Grüßen



Evangelische Kirchengemeinde St. Petri – St. Marien



Ingenieurbüro Niehsen-Baumann Eingang vom		
✓ 09. Feb. 2011		
B	831	Anlage

■ ■  
**EVANGELISCHE KIRCHE**  
 Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz  
 ■ ■

Evangelische Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz  
 Kirchliches Bauamt · Postfach 35 09 54 · 10218 Berlin

**Konsistorium  
 Kirchliches Bauamt**

Ingenieurbüro  
 NIEHSEN-BAUMANN  
 Herrn Dipl.-Ing. Lutz Baumann  
 Wiesenufer 7  
 09123 Chemnitz

Ingenieurbüro Niehsen-Baumann Eingang vom		
1 28. Feb. 2008		
B	831	

**Kirchenoberbaurat  
 Dipl.-Ing. Architekt  
 Matthias Hoffmann-Tauschwitz**  
 Leiter des Kirchlichen Bauamtes

Georgenkirchstraße 69  
 10249 Berlin  
 Telefon 030 · 2 43 44 - 388  
 Fax 030 · 2 43 44 - 390  
 m.hoffmann-tauschwitz@ekbo.de  
 www.ekbo.de

Gz. 6.4  
 Az. 5708-00

Berlin, den 26.02.2008

Sehr geehrter Herr Baumann,

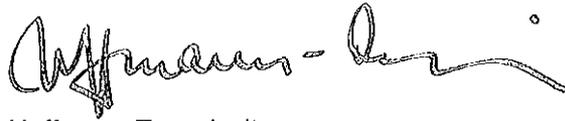
das heutige Schreiben nehmen wir zum Anlass, uns bei Ihnen für die angenehme und vertrauensvolle Zusammenarbeit ausdrücklich zu bedanken. Seit vielen Jahren beraten Sie uns in unserer fachaufsichtlichen Tätigkeit für unsere große Landeskirche. Dabei ist es besonders hilfreich, dass Sie zahlreiche Kirchengemeinden bei den verschiedensten Projekten in haustechnischen Gewerken direkt betreuen, ohne dass wir je Anlass hatten, an der Solidität dieser Leistung und an Ihrer Loyalität uns gegenüber zu zweifeln. Bisher haben Sie einige Dutzend Projekte in unserer Landeskirche zu unserer vollsten Zufriedenheit bearbeitet. Ihre besonnene und fachlich fundierte Arbeit sowie die Unterstützung unserer Interessen in vielen Belangen haben wir kennen und schätzen gelernt.

Eines der herausragenden Projekte, die von Ihnen bearbeitet wurden, war 2007 die Modernisierung der Kirchenheizung in der Berliner Marienkirche. Diese Kirche ist ein Sakralbau von herausragender Bedeutung für die Landeskirche und für die allgemeine Religions-, Kunst- und Stadtgeschichte. Die Modernisierung verlangte besondere Umsicht und überdurchschnittliches Gespür bei der Planung und den Abstimmungen mit Denkmalschutzbehörden, Architekten und Restauratoren. Die hierfür notwendigen Leistungen haben Sie kurzfristig und effektiv umgesetzt, sodass die entsprechenden Genehmigungen rechtzeitig vorlagen. Damit konnte auch der geplante Zeitablauf eingehalten werden. Ein wichtiger Aspekt neben der Einhaltung der Termine war die Kostenplanung. Hier gelang es Ihnen, durch präzise Planungs- und Ausschreibungsunterlagen die Grundlage zu schaffen, dass eine kostengünstige und im wahrsten Wortsinn „preiswerte“ Heizungsanlage gebaut werden konnte. Auch wenn das Kostenbudget äußerst begrenzt war, konnten die für Kirchenheizungen erforderlichen raumklimatischen Bedingungen eingehalten werden. Bemerkenswert war für uns, dass die Abwicklung in dem von Ihnen

betreuten Gewerk ohne Nachträge erfolgte. Trotz der Entfernung zwischen der Baustelle und dem Sitz Ihres Büros organisierten Sie dieses Projekt - aber auch die anderen Projekte - so, dass alles zu unserer vollsten Zufriedenheit ausgeführt werden konnte.

Gern empfehlen wir Sie und Ihr Büro weiter. Wir freuen uns auch in Zukunft auf eine konstruktive Zusammenarbeit mit Ihnen und Ihren Mitarbeitern.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Hoffmann-Tauschwitz', with a long, sweeping horizontal stroke extending to the right.

Hoffmann-Tauschwitz  
Kirchenoberbaurat